

# Steig ich den Berg hinauf

1. Steig ich den Berg hinauf, das macht mir Freude.  
Ein fesches Madel bei der Hand, das macht mir Spass.  
Sie hat zwei wunder-, wunderschöne blaue Augen,  
und einen rosaroten Mund, den küsst kein Hund,  
sie hat zwei wunder-, wunderschöne blaue Augen,  
und einen rosaroten Mund, den küsst kein Hund,

2. Kennst du den Auerhahn, sein bunt Gefieder.  
Kennst du den Auer-, Auerhahn, sein bunt Geschweif.  
A so a Auer-, Auerfeder hat a jeder gern,  
Sagoa die allerfeinsten Herrn, mit zwoa, drei Stern.  
A so a Auer-, Auerfeder hat a jeder gern,  
Sagoa die allerfeinsten Herrn, mit zwoa, drei Stern.

3. Geh ich auf d`Hahnenbalz früh in die Berge.  
Seh einen Auer-, Auerhahn dort im Gebüsch.  
I loss mi nieder-, niederfalln und loss mei Stutzerl knalln,  
und wia i auffi auffi schau is a obagfoln.  
I loss mi nieder-, niederfalln und loss mei Stutzerl knalln,  
und wia i auffi auffi schau is a obagfoln.

4. Steig ich den Berg hinauf, das macht mir Freude,  
mein Mädal hab ich, hab ich gern, das macht mir Lust.  
Sie drückt und fasst zum Abschied, Abschied mir die Hände,  
dieweil ich scheiden, scheiden muss von ihrer Brust.  
Sie drückt und fasst zum Abschied, Abschied mir die Hände,  
dieweil ich scheiden, scheiden muss von ihrer Brust.